

**«Enkeltaugliche
Gebäudehüllen
unterstützen das
Netto-Null Ziel
der Schweiz.»**

Unsere Gebäudehüllen sind effizient, produzieren Solarstrom, sind grün und kreislauffähig

Die Mitglieder von Gebäudehülle Schweiz sind führend, wenn es um die nachhaltige Gebäudehülle geht. Sie sind Profis bei Modernisierungen und Neubauten. Der Verband arbeitet eng mit Herstellern, Baufachleuten, Wissenschaftlern und Planerinnen zusammen. Unsere 700 Unternehmen setzen sich täglich für nachhaltige Gebäudehüllen ein.

Im Kern: die Effizienz

Die Effizienz der Gebäudehülle ist entscheidend. Gut gedämmte Gebäude mit modernen Fenstern helfen, Energie zu sparen. Die Energiestrategie 2050, die Netto-Null Ziele und die Stromversorgung erwarten, dass die älteren Gebäude Schritt für Schritt energetisch erneuert werden. Das gibt die Energiestrategie 2050 mit dem Zusatz der Anforderungen an die CO₂-freie Versorgung vor. Die Netto-Null Ziele bis 2050 gelingen nur dann, wenn die Gebäude weniger Wärmeenergie benötigen und die Leistung der Wärmeerzeugung möglichst klein ist. Genau das fordert auch das Stromgesetz mit den definierten Effizienzzielen.

Die Stromproduktion: solar

Bis 2035 verlangt das Stromgesetz, dass wir viel mehr neue erneuerbare Energie produzieren, grossmehrheitlich durch Solarenergie auf Dächern und vermehrt auch an Fassaden. Das bedeutet, dass bei Arbeiten an der Gebäudehülle immer Photovoltaik-Paneele mit zur Lösung gehören und idealerweise mit der Dämmung, der Bekleidung und mit möglichst viel Grün verbaut werden. Alles aus einer Hand, das hat viele Vorteile: Die einzelnen Arbeiten sind aufeinander abgestimmt, der Baufortschritt koordiniert und bei der Qualität mitgedacht.

Dächer und Fassaden: mit Begrünung

«Grüne» Gebäude werden immer wichtiger, weil sie viele Vorteile bieten. Pflanzen auf Dächern helfen, Regenwasser zurückzuhalten und sorgen dafür, dass es im Sommer nicht so heiss wird. Zudem fördern grüne Flächen die Biodiversität, also die Vielfalt an Pflanzen und Tieren. Unsere Organisation ist führend in der Entwicklung von Solargründächern und bietet Schulungen sowie ein starkes Netzwerk an. Auch bei Fassaden setzen wir auf grüne Lösungen.

Die Konstruktionen: kreislauffähig

Die Kreislaufwirtschaft spielt eine zentrale Rolle. Dabei geht es darum, Konstruktionen so zu bauen, dass sie lange halten und die Materialien wiederverwendet werden können. Unsere technischen Kommissionen Steildach, Flachdach, Fassadenbau und Solar | Energie entwickeln zusammen mit den Herstellern Produkte für die Gebäudehüllen-Profis. Es wird zunehmend auf ressourcenschonende Materialien gesetzt, deren Herstellung weniger Treibhausgase verbrauchen und die Materialien im Kreislauf bleiben. ☺



Silvia Gemperle Leiterin Energiestrategie bei Gebäudehülle Schweiz, ist eine treibende Kraft für nachhaltige Innovationen in der Baubranche. Mit ihrem fundierten Wissen über Energieeffizienz und Gebäudetechnologien setzt sie neue Maßstäbe. Als gefragte Moderatorin und Referentin teilt sie ihre Visionen für eine grünere Zukunft. gebäudehülle.swiss magazin-gebäudehülle.ch